

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für

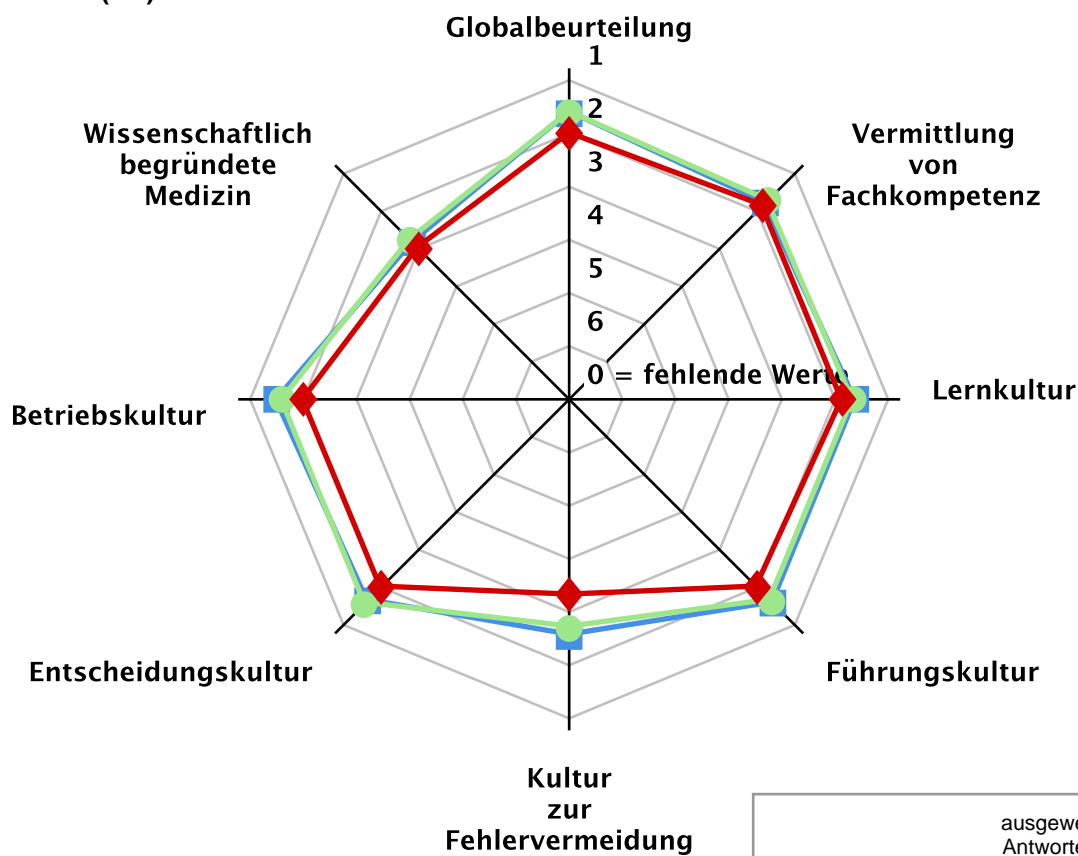


Dr.med. Christoph Machleidt)*

FA Innere Medizin und Schwerpunkt Nephrologie

70191 Stuttgart

Vergleichsgruppe (VG): FA ambulant, alle
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
♦ WBS	N=1	N=1
● VG LÄK	N=53	N=183
■ VG DE	N=682	N=1803

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für



Prof. Dr. med. Dominik Alscher)*

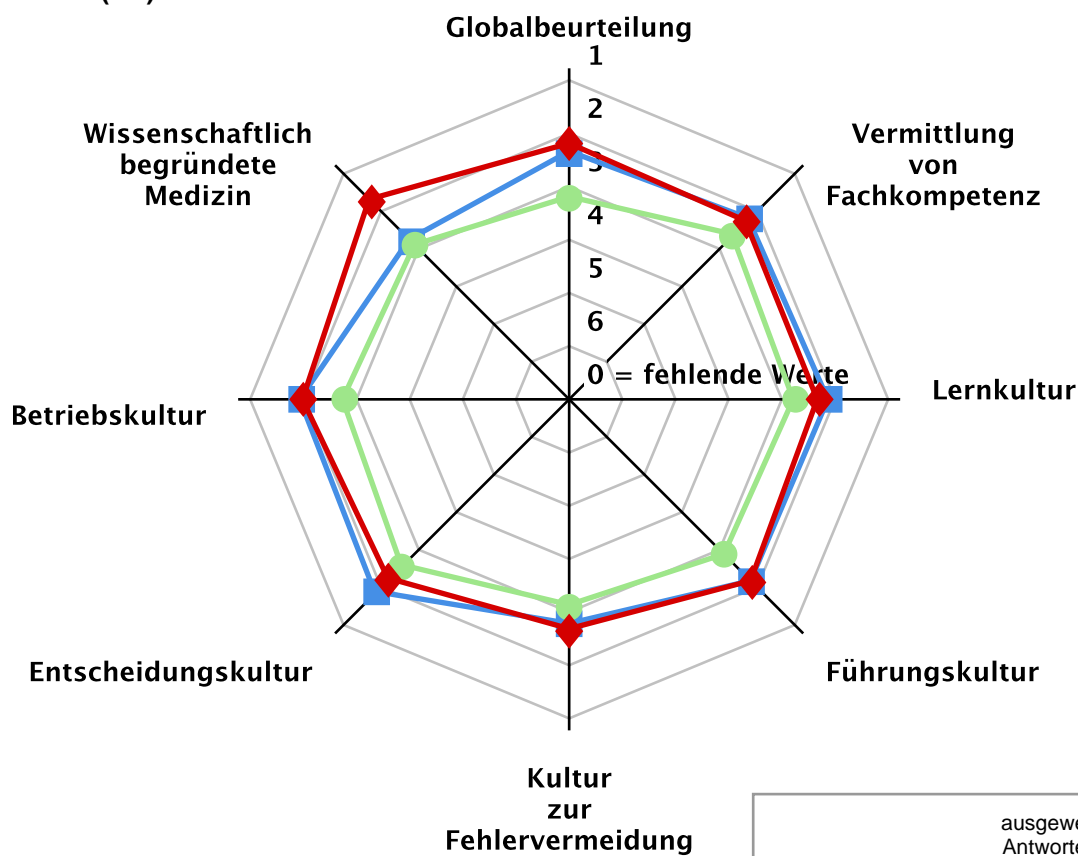
FA Innere Medizin und Schwerpunkt Nephrologie

Robert-Bosch-Krankenhaus

Innere Medizin, Nephrologie

70376 Stuttgart

Vergleichsgruppe (VG): FA Innere Medizin und Nephrologie
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
◆ WBS	N=4	N=14
● VG LÄK	N=14	N=45
■ VG DE	N=215	N=573

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für



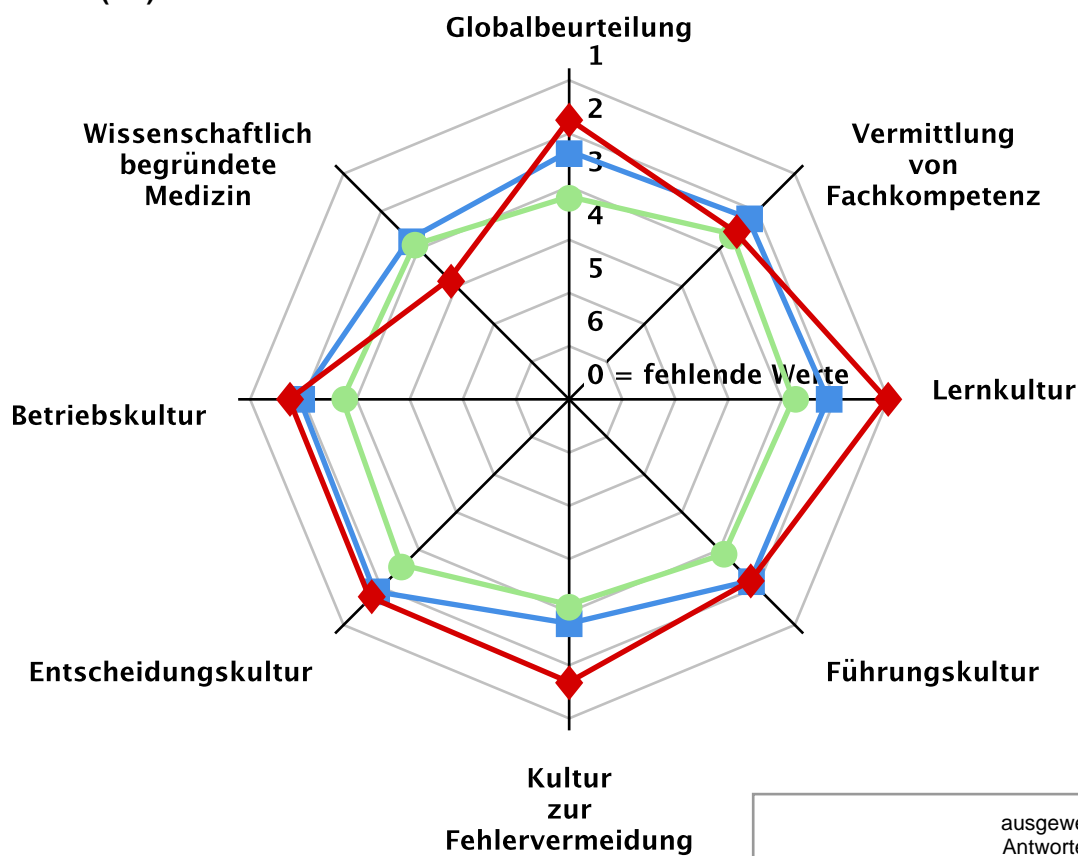
Dr.med. Klaus-Dieter Hanel)*

FA Innere Medizin und Schwerpunkt Nephrologie

Kliniken des Landkreises Göppingen

73035 Göppingen

Vergleichsgruppe (VG): FA Innere Medizin und Nephrologie
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
◆ WBS	N=1	N=8
● VG LÄK	N=14	N=45
■ VG DE	N=215	N=573

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für



Prof. Dr. med. Martin Hausberg)*

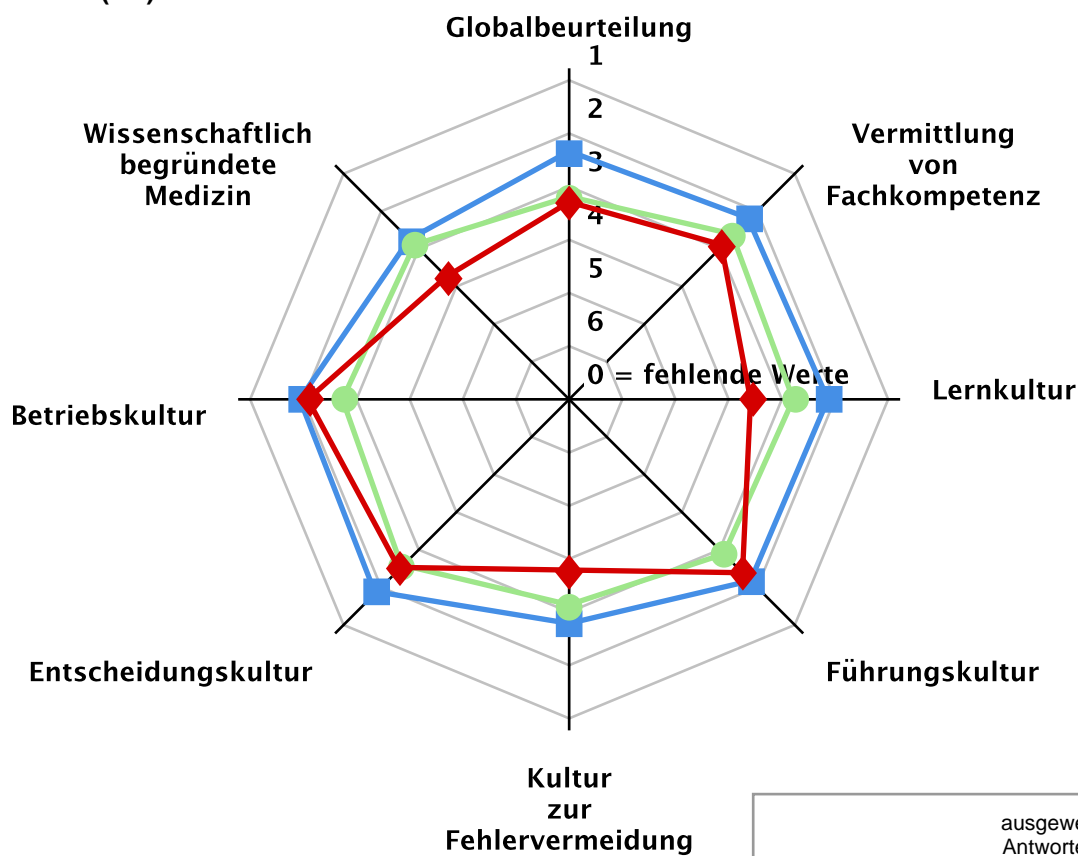
FA Innere Medizin und Nephrologie

Städtisches Klinikum Karlsruhe GmbH

Med. Klinik I

76133 Karlsruhe

Vergleichsgruppe (VG): FA Innere Medizin und Nephrologie
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
◆ WBS	N=4	N=18
● VG LÄK	N=14	N=45
■ VG DE	N=215	N=573

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für



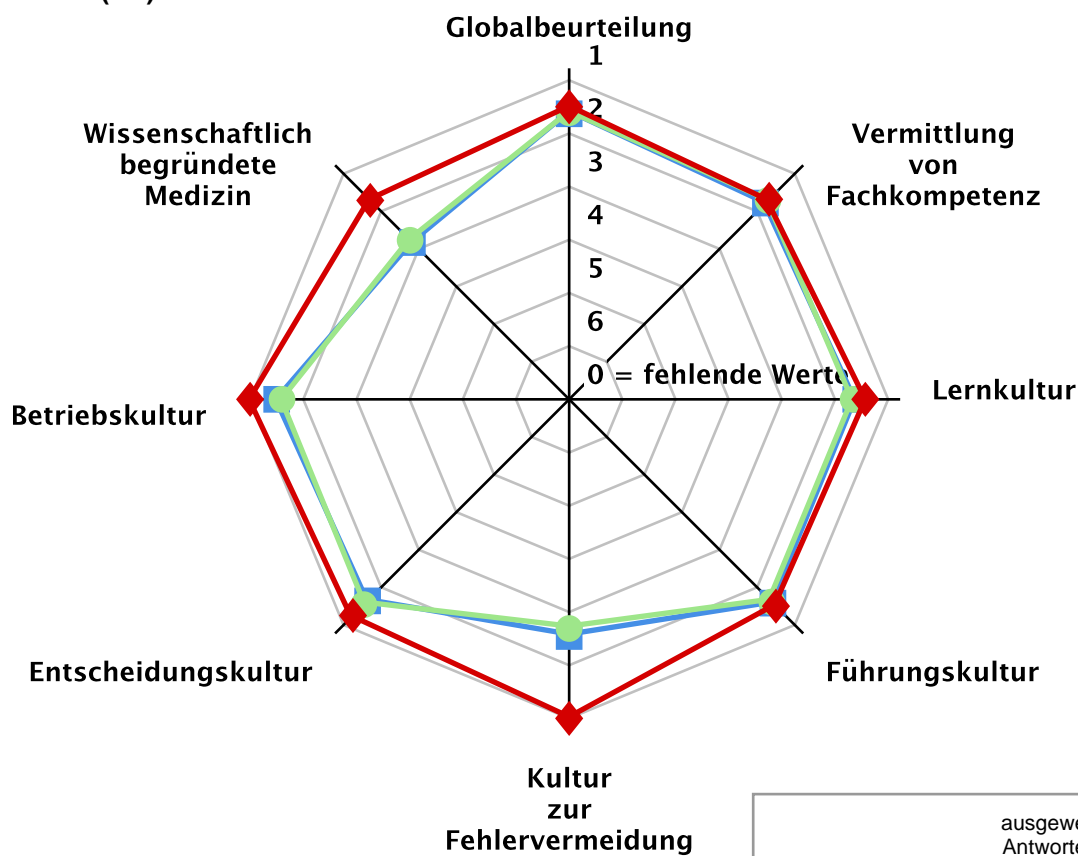
Dr. med. Gunnar Schaeffer)*

FA Innere Medizin und Nephrologie

GP Dres. Könige/Krämer-G./Schaeffer

79110 Freiburg

Vergleichsgruppe (VG): FA ambulant, alle
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
◆ WBS	N=1	N=1
● VG LÄK	N=53	N=183
■ VG DE	N=682	N=1803

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)